

„Kleiner“ Mensch, was tun?

Viele fragen sich: „Was kann ich schon tun, was habe ich denn für einen Einfluss auf das große Weltgeschehen? Doch so gut wie gar keinen . . .“ Stimmt nicht!

Aus meinen schamanischen Ausbildungen und aus meiner Lebenserfahrung weiß ich: Wenn ich mir immer mal wieder Momente in meinem Leben nahm, die ich richtig wichtig machte, indem ich klar formulierte was ich mir wünsche, dies Auswirkungen auf meinen Lebensverlauf hatte. Es geht darum bewusste Impulse zu setzen, die danach auf einer feinstofflichen Ebene weiterwirken und von dort aus deine Realität beeinflussen, selbst, wenn du dich nicht mehr bewusst damit beschäftigst. Ein kleines, oder größeres, selbsterdachtes oder übernommenes Ritual kann dabei hilfreich sein, ist aber nicht zwingend nötig.

„Na gut“, könnte man jetzt sagen, „was das eigene Leben betrifft, könnte das ja funktionieren, aber zB. die Flüchtlingskrise, das sind ja ganz andere Dimensionen, da hat man doch keinen Einfluss.“ Doch, hat man! Genau so, wie du in deinem persönlichen Leben Veränderungen durch bewusst gerichtete Gedanken erreichen kannst, genauso kannst du auch ins Weltgeschehen eingreifen, und erst recht, wenn es dich und dein Umfeld auf unmittelbare Weise betrifft.

Wenn man sich umfassender mit Esoterik und spirituellen Themen beschäftigt, versteht man irgendwann, dass Alles mit Allem verbunden ist. Jeder von uns ist ein Hologramm der Schöpfung und trägt Alles in sich. Doch genauso wie Alles in dir ist, bist du auch in Allem. Das kann man nutzen, indem man hier bewusst Einfluss nimmt und sich klarmacht, welchen Impuls man gezielt in dieses vernetzte Schöpfungsgefüge hineingeben möchte. Bei gemeinsamen Massenmeditationen potenziert sich natürlich die Wirkung. Obwohl du nur zu Hause sitzt - gemeinsam mit Menschen, irgendwo auf dem Globus - und Lösungsvorschläge in das kollektive Feld einspeist, inspirierst du Massen von Menschen zu bestimmten Eingebungen, Gedanken und Taten, auch Verantwortliche auf bestimmten Posten, die Weisungs- und Handlungsbefugnisse haben.

Wichtig ist sich darüber klar zu werden, in welche Richtung man überhaupt denkt und ob man konstruktive Lösungsideen hat, wie eine Sache wünschenswert laufen könnte. Über meine Gedanken, was z.B die Flüchtlingskrise betrifft, habe ich mal etwas auf der feinstofflichen Ebene unternommen. Manchmal nehme ich mir die Zeit, einen Neumond oder Vollmond zu nutzen, um bestimmte schwierige Themen, die mich beschäftigen, auf eine Weise zu formulieren, die lösungsorientiert ist. Diese Worte, bzw. Ausrichtung unterstütze ich anschließend mit einem kleinen Ritual, indem ich einen kurzen Brief an die universale Schöpfungskraft schreibe, den ich, nachdem ich ihn laut vorgelesen habe, verbrenne und so symbolisch abschicke.

Am Vollmond, zum 27.10.2015, habe ich in meinen Brief, unter anderem, folgenden Satz geschrieben: „Bei allen Flüchtlingen entsteht die tiefe Sehnsucht, sich für Frieden in ihren eigenen Ländern verantwortlich einzusetzen und sie erfahren Freude und erhalten stimmige Unterstützung, auf dem Weg, ihre eigene Kultur in eine wunderschöne, geachtete neue Blüte zu bringen.“ Das hört sich natürlich für Jene, die ohne ein geistig-spiritueller Hintergrundwissen über solche Handlungen sind, vielleicht erst einmal nutzlos, blauäugig und naiv an. Und doch hat es eine Wirkung. Bei Massenmeditationen erst recht.

Deshalb nehme ich an wichtigen Massenmeditationen, zu bestimmten Weltgeschehen teil und gebe meine persönlichen Wünsche mit hinein. Auch wenn Cobra, der in dieser Richtung ja viel organisiert, von Manchen verdächtigt wird für die „Gegenseite“ zu arbeiten oder zumindest unwissentlich von ihr benutzt wird, empfinde ich seine im Internet veröffentlichte Meditationsangebote und deren Inhalte als stimmig. So nehme ich oft an seinen Meditationsaufrufen teil, über die unter anderen, die Seite www.transinformation.net informiert. Ich nutze in solchen Momenten die Kraft der gebündelten Konzentration vieler Menschen, um auch meinen persönlichen Beitrag hineinzugeben. Und das diese gemeinsame gedankliche Ausrichtung wirkt, ist durch sehr viele wissenschaftliche Studien über Massenmeditationen inzwischen klar erwiesen.

Im Anschluss zwei gechannelte Texte zu unserer Gedankenkraft.

Beginnt wieder zu träumen

Um ein Leben in Frieden und Liebe zu erreichen, braucht es eine kritische Masse, die es wagt einen Traum zu träumen, der Vielen als utopisch erscheinen mag. Einen phantastischen Traum, den viele Zivilisationen in eurem Universum bereits geträumt haben und da ihr, genau so, wie jene Zivilisationen, schöpferische Wesenheiten seid, wird euch das träumen dieses Traumes, genauso wie jene Zivilisationen dazu führen, diesen Traum auch wahrhaftig leben zu können.

Es braucht eine kritische Masse an Menschen, die diesen Traum träumen, um das kollektive Bewusstsein der Menschheit positiv beeinflussen zu können. Eure Träume werden benötigt – werft alle Zweifel darüber über Bord. Ihr nährt das Feld des Kollektivbewusstseins der Menschheit mit euren Träumen, so dass sie Wirklichkeit werden können, wie dies bereits auf vielen Planeten geschehen ist. Eure Träume sind mächtiger, als ihr glaubt – Wenn ihr auf dieser Welt etwas ändern möchtet, so beginnt damit zu träumen!

So fordere ich euch heute auf, von einer neuen Gesellschaft zu träumen. Eine Gesellschaft, die eine einzige Sprache spricht – nämlich die Sprache der Herzen, die jegliche Missverständnisse untereinander ausschließt. Stellt euch vor, die Menschen würden heute auf die Straße gehen und damit beginnen einfach alles zu geben, was sie im Überfluss besitzen. Seien es nun Lebensmittel, Kleidung, Wissen, Heilung oder einfach Liebe und Weisheit des Herzens. Stellt euch vor, Jeder würde nur noch das tun, wozu er sich berufen fühlt, ob dies nun Landwirtschaft, Technologie, Politik, Heilung oder Lehren ist und es würde keine Geheimnisse mehr geben. So etwas wie Patentrechte, würde der Vergangenheit angehören, da jeder seine Erkenntnisse mit Allen teilen würde.

Stellt euch vor, Jeder hat die Möglichkeit genau das zu lernen, was er wahrhaftig lernen möchte, um seine wahre Aufgabe zu leben. Wie viel Liebe, wie viel Kreativität würden die Menschen in ihre Berufe investieren. Keiner würde sich mehr als der Chef, bzw. als höher und wichtiger ansehen als Andere, da den Menschen wieder bewusst geworden ist, das sie eine Einheit sind, in welcher der Wohlstand und die Gesundheit eines jeden Individuums gesichert sein muss, damit ein Gleichgewicht erhalten bleibt und vor allem, dass mehr als genug für alle vorhanden ist.

Solch eine Welt ist tatsächlich möglich und viele Planeten in eurem Universum leben bereits in solchen Gesellschaftsformen. Diese Zivilisationen verfügen heute über Technologien, die es ihnen erlauben, in die entferntesten Winkel dieses Universums zu reisen. Denn nur durch offenen Austausch, durch die Möglichkeit, dass Jeder der Aufgabe nachgeht, zu der er oder sie sich berufen fühlt und durch ein liebe- und respektvolles Miteinander, war es ihnen möglich, derartige Technologien überhaupt zu entwickeln.

Habt den Mut auf euer Herz zu hören. Ihr habt ein Herz, das sich nach Liebe und Freiheit sehnt. Seid gewiss, dass es den meisten Eurer Brüder und Schwestern genauso ergeht und auch sie in den Tiefen Ihres Herzens wissen, dass Frieden und Liebe in dieser Welt möglich sind. Die Menschheit ist an einem Punkt ihrer Geschichte angelangt, wo so Viele dazu bereit sind, diesen Traum zu träumen, dass das Potential zur Verwirklichung mit jedem Tag ansteigt.

Seid ihr dazu bereit, von einer derartigen Welt zu träumen? Ihr braucht nicht zu wissen, wie so etwas möglich sein kann – Schiebt alle Fragen eures Verstandes zur Seite, nach dem Wie und nach dem Wann und gebt euch diesem wundervollen Träumen hin. Träumt von allem, was euer Herz mit Freude erfüllt, ganz gleich, ob euer Verstand diese Dinge als utopisch bezeichnet oder nicht. Und dazu zählt auch – ob ihr es glaubt oder nicht – ein Überwinden des Alterungsprozesses und des physischen Todes.

Diese ist nur eine Fähigkeit, die ihr in Wahrheit besitzt und von deren ihr nichts mehr zu wissen scheint. Und erst ein Leben in Frieden und Freiheit wird der Menschheit ermöglichen all diese Fähigkeiten zurückzugewinnen. Ein Leben in derartiger Harmonie würde es unnötig machen, durch Alterungsprozess und Tod den Planeten vorübergehend zu verlassen.

Von da an könnte der Mensch selbst bestimmen, wann es Zeit für ihn ist seine Reise in andere Dimensionen fortzusetzen und sein Entschluss würde nicht betrauert, sondern von seinen Lieben sogar gefeiert werden, denn mit dem Wiedererlangen der göttlichen Fähigkeiten, wäre es den Menschen ein Leichtes, mit Wesenheiten aus anderen Ebenen in Kontakt zu treten und das Wort „Verlust“ würde aus eurem Sprachgebrauch verschwinden.

Viele erlauben sich nicht zu träumen, da euch anerzogen wurde „realistisch“ zu denken und so haben die meisten Menschen damit aufgehört und lenken ihre Aufmerksamkeit und somit ihre Schöpferkraft, auf die alltäglichen Herausforderungen, die ein Leben in einem derartig lebensfremden System, wie es auf eurem Planeten herrscht, mit sich bringen. Es ist wahrlich schwierig für Euch noch Freude zu empfinden, angesichts der täglichen Katastrophen, die nun mehr und mehr stattfinden. Diese Katastrophen sind ein Spiegelbild dafür, dass der Mensch gegen die Natur seiner Seele lebt und Aufforderungen, einen besseren Traum zu träumen.

Da der Mensch gegen seine Natur lebt, hat der physische Körper unzählige Krankheiten entwickelt, um immer wieder zu signalisieren, dass es einen anderen, einen natürlicheren Weg gibt, einen Weg der sich im Einklang mit ALLEM WAS IST befindet. Und so fordern wir euch auf, euch wieder zu erlauben zu träumen, denn so leistet ihr einen der wichtigsten Beiträge, um eine Veränderung zu bewirken, wie sie in der Geschichte der Erde bisher noch niemals vorgekommen ist. Eure Träume werden sich mit Lichtgeschwindigkeit verbreiten, ohne dass ihr sie aussprechen müsst, und sie werden auch diejenigen erreichen, die in Positionen sitzen, die es ihnen ermöglichen tatsächlich auch einen Veränderung im Außen zu vollbringen.

Keiner von euch ist unwichtig. Jeder ist aufgerufen. erinnert euch an eure Schöpferkraft. Denn der Mensch ist in Wahrheit ein mächtiges, göttliches Wesen, das wenn es von Herzen träumt, Wunder wahr lassen werden kann.

Seid gesegnet für eure Arbeit. Seid gesegnet für euer Sein!

Ashtar, gechannelt durch ShaNiraa. Quelle: Internet

Planet der Wandlung

Bisher haben eure Regierungen, eure Religionen und eure Gesellschaft euch in Unwissenheit und in Fesseln gehalten. Jene die darauf aus sind euch zu beherrschen, haben einen hohen Rang in der Gesellschaft, und sie führen die Menschen in eine Richtung, sich ihrer Verantwortung zu entziehen. Es ist wahr, dass die Erde an der Schwelle einer Transformation steht. Ihr seid Teil dieses Wandels, und ihr seid für ihn verantwortlich. Akzeptiert eure Fähigkeit, den Hintergrund zu schaffen, der die Einsicht und die Wahrheit, über das was ihr seid, ans Licht bringt. Seid euch dessen völlig bewusst, dass ihr, jeder von euch Menschen, in eurem Innern den Schlüssel trägt, um eine Veränderung herbeizuführen. Es ist eure Verantwortung, euer freie Wille, eure Entscheidung.

Zuerst und vor allem ist es wichtig, dass den Menschen bewusst wird, dass Jeder von ihnen das ganze Universum in sich trägt. Jeder von ihnen trägt die gesamte Schöpfung in sich. Wenn sie das verstanden haben, begreifen sie hoffentlich, dass sie die Integrität des Universums beeinträchtigen, wenn sie wider ihrer eigenen Integrität handeln, dass sie nicht allein im Universum sind und dass sie Verantwortung übernehmen müssen, denn sie können der Verantwortung nicht entgehen. In all euren Kulturen müssen die Menschen verstehen, dass Jeder eine vollständige Einheit ist, die alles enthält, was das Universum enthält, und dass Jeder von euch dazu beitragen kann, den Planeten Erde aus der Dunkelheit an seinen rechtmäßigen Platz zu bringen.

Wenn ihr die Menschen aufklärt, wird die Tür zum Fortschritt geöffnet. Ihr Alle seid imstande, den Planeten zu verändern. Doch ihr müsst bei euch selbst beginnen, indem ihr euch selbst liebt. Ihr könnt euch nur dann lieben, wenn ihr euch selbst respektiert.

Ihr enthältet alles, was ist. Erkennt, dass ihr in euch die Kraft habt, die notwendigen Veränderungen herbeizuführen, um aus der Erde ein Paradies zu machen. Wichtig ist zu akzeptieren, dass Jeder, als Teil des Göttlichen, alles erreichen kann was er will, sofern es dem Universum dient. Das bedeutet, dass ihr euch selbst, euer wahres Wesen verstehen und daraus praktische Folgerungen ziehen müsst. Es bedeutet, dass ihr beginnen müsst, euch selbst mit der Fähigkeit eures Geistes und eures Denkens zu erweitern.

Klare Gedanken haben große Macht. Seid euch darüber im Klaren, dass eure Gedanken sehr viel Gutes bewirken können, dass falsches Denken aber auch große Schwierigkeiten hervorrufen kann. Jede Bewegung, jeder Gedanke, jedes Wort beeinflusst das Universum. Es ist wichtig, dass die Menschen auf dem Planeten Erde beginnen, harmonisch, einig und friedlich miteinander zusammenarbeiten. Alles wird sich ändern, wenn die Menschen ihre inneren Energien verstehen. Es ist jedoch auch wichtig zu begreifen, dass ihr euch nicht zu geißeln braucht, wenn ihr Fehler macht – geht darüber hinaus, streift eure alte Haut ab und lasst ein neues inneres Licht leuchten. Ihr müsst wissen, dass ihr in Gegenwart Anderer, eine Lichtenergie abstrahlt, die sie berührt und sie allmählich Erwachen lässt. Wenn die kritische Masse in der Menschheit erreicht ist, dann steuert die Erde auf ihre evolutionäre Erfüllung zu. Dann seid ihr frei.

Wir bitten euch, hört auf egozentrisch zu sein, erweitert euer Mitgefühl, übernehmt volle Verantwortung für eure Umwelt und werdet euch der Informationen bewusst, die bessere Zeiten für euren Planeten ankündigen. Schafft ein Netzwerk an Informationen, damit ihr sie an Andere weitergeben könnt. Aber seid damit nicht übereifrig. Übereifer ist nutzlos. Es gibt Menschen, die weder verstehen, noch verstehen wollen. Vergeudet nicht eure Zeit. Wenn ihr euer Wissen weitergibt und aggressiv darin werdet, wenn ihr Andere nötigt zu verstehen und zuzustimmen, schafft ihr Probleme für euch selbst. Man kann seinen Glauben und seine Gefühle nicht auf Andere übertragen, man kann nur einen Samen pflanzen.

Verschwendet keine Zeit mit der Sorge, dass ihr falsch verstanden werden könntet. Wenn ihr euer Leben aufrichtig lebt, werdet ihr nicht falsch gesehen. Doch wenn ihr selbst kein Vorbild seid, werden sie euch nicht zuhören. Beginnt bei euch selbst und macht dann in eurer Familie und in eurer Gemeinde weiter. Was die Menschen brauchen, ist nicht Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit und Sinnlosigkeit, sondern Hoffnung, Liebe und die Möglichkeit, Gutes zu tun.

Die Zeit war noch nie so günstig wie jetzt, um die Evolution eures Planeten zu fördern. Ihr sollt wissen, dass ihr sie beschleunigen könnt, wenn jeder von euch Menschen sich dafür einsetzt, und dass er dann schnell und ohne Zerstörungen ablaufen wird. Ihr seid keinen Grenzen unterworfen. Eure Grenzen und Beschränkungen werden nur durch eure Ängste geschaffen. Ihr müsst euch dessen bewusst sein, dass Angst nur Zerstörung herbeiführt. Angst ist Gefangenschaft, nicht Freiheit.

Dies ist eine Zeit des Erwachens. Es ist eine Zeit in der die Menschen verstehen müssen, dass sie in ihrem Selbst den Schlüssel tragen, welcher der Erde die Erfüllung bringen kann, ohne das der freie Wille jemals beeinträchtigt wird. Das muss klar verstanden sein, denn der freie Wille der Menschen kann der Erde die Erfüllung bringen. Sie wäre ein Planet des Gleichgewichts, aber vor allem wäre die Aufgabe der Menschheit, in ihrem friedvollen, freudigen Dasein, eine Lebensqualität zu erschaffen, welche die Kenntnis und das Wissen, über die große Freude des Einsseins, mit dem Universum, ans Licht bringen wird.

Zusammengefasste Textauszüge aus dem Buch „Planet der Wandlung“ gechannelt durch Phyllis Virtue-Carmel, ISBN: 3-923 781-29-X, Verlag „Die Silberschnur“